



Presse-Information
BMW Motorsport Junior Programm
30. Januar 2019

Effektiv und individuell: Das BMW Motorsport Junior Programm 2019.

- **Beitske Visser geht in ihr drittes Jahr als BMW Motorsport Juniorin.**
- **Mikkel Jensen schafft als dritter BMW Motorsport Junior den Aufstieg zum BMW Werksfahrer.**
- **Neuer BMW Motorsport Junior wird im Rahmen eines Shootouts im Februar ermittelt.**
- **Junge BMW Customer Racing Fahrer, die durch starke Leistungen auf sich aufmerksam gemacht haben, werden zur Sichtung eingeladen.**

München. Die Nachwuchsförderung von BMW Motorsport hat eine lange Tradition und brachte in den vergangenen mehr als 40 Jahren schon viele junge Talente hervor, die sich bis heute im Rennsport einen Namen gemacht haben. Nun geht das BMW Motorsport Junior Programm dank eines leicht veränderten Konzepts noch effizienter in die Saison 2019. Das Programm zur Talentförderung konzentriert sich in Zukunft auf weniger Fahrer, um deren Förderung noch effektiver und individueller gestalten zu können. Beitske Visser (NED) geht in ihr drittes Jahr und sammelt in erster Linie Erfahrungen im Formelsport. Im Rahmen eines Shootouts im Simulator wird zudem aus zahlreichen Kandidaten ein neues Mitglied des BMW Motorsport Junior Programms ermittelt. Mikkel Jensen (DEN) steigt zum BMW Werksfahrer auf und absolviert ein hochkarätiges GT-Programm.

„Die Förderung junger Talente ist und bleibt eine feste Säule in unserem Motorsport-Portfolio“, sagt BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt. „Wir freuen uns sehr, dass es in Mikkel Jensen nun schon der dritte BMW Motorsport Junior innerhalb weniger Jahre geschafft hat, in unser Werksprogramm aufzusteigen. Das unterstreicht den Erfolg unserer Nachwuchsförderung und beweist dessen Effektivität und Durchlässigkeit. Für Beitske Visser sehen wir in ihrem dritten Jahr im Programm sehr gute Perspektiven im Formelsport und setzen sie daher als Ersatz- und Testfahrerin in der Formel E ein, zudem nimmt sie am Auswahlverfahren für die neue W Series teil. Darüber hinaus freue ich mich, in naher Zukunft einen neuen Junior in unserem Programm begrüßen zu dürfen. Ich bin gespannt auf unseren



ersten Shootout im Rennsimulator. Wir gehen in diesem Punkt neue Wege, um den Anforderungen des modernen Rennsports noch besser gerecht zu werden.“

2017 feierte die Nachwuchsförderung von BMW Motorsport ihr 40-jähriges Jubiläum. 1977 gründete die BMW Motorsport GmbH auf Initiative ihres Geschäftsführers Jochen Neerpasch das BMW Junior Team. Es war das erste Mal im deutschen Automobilrennsport, dass ein Werk ein reines Nachwuchsteam vorstellte. Seitdem ist die Verantwortung für die Förderung von Talenten fest bei BMW Motorsport verankert, und an der Zielsetzung hat sich in den mehr als 40 Jahren nichts geändert: junge Fahrer umfassend auf die Anforderungen im internationalen Rennsport und eine mögliche Karriere als BMW Werksfahrer vorzubereiten.

Ziel des mit Blick auf die kommende Saison angepassten Konzepts ist, jedem Junior ein noch attraktiveres Rennprogramm bieten und ihn noch enger ans Werks- und Kundensportprogramm andocken zu können. Auf diese Weise ist die Chance am größten, weitere Junioren zum BMW Werksfahrer zu entwickeln und die gute Quote der vergangenen Jahre beizubehalten.

Mikkel Jensen bestreitet zahlreiche Klassiker im BMW M6 GT3.

Denn Mikkel Jensen ist nach Jesse Krohn (FIN) und Joel Eriksson (SWE) bereits der dritte ehemalige BMW Motorsport Junior, der 2019 fester Bestandteil des Werksprogramms sein wird. Sein Rennkalender beinhaltet vor allem große GT-Highlights. Er wird an der Seite von BMW Werksfahrer Nick Catsburg (NED) und Christian Krognnes (NOR) im BMW M6 GT3 von Walkenhorst Motorsport die komplette Saison der Intercontinental GT Challenge bestreiten. Ein weiterer Klassiker in seiner Saison werden die 24 Stunden auf dem Nürburgring (GER) sein.

Beitske Visser absolvierte beim Saisonauftakt der ABB FIA Formula E Championship Ende 2018 bereits ihren ersten Test im BMW iFE.18. Sie wird die gesamte Saison als Ersatz- und Testfahrerin bestreiten. Zudem nimmt sie am Shootout der W Series, der ersten Formelserie für Frauen, teil. Die Rennen der W Series werden ab dieser Saison im Rahmen der DTM ausgetragen. Nach ihren Erfolgen im vergangenen Jahr im BMW M4 GT4 wird Visser 2019 um eine GT-Fahrzeug-Kategorie aufsteigen und erstmals ausgewählte Rennen am Steuer des BMW M6 GT3 bestreiten.

Neue Kandidaten absolvieren Shootout im Simulator.

Vom 4. bis zum 6. Februar findet in München (GER) ein Auswahlverfahren für einen neuen Teilnehmer am BMW Motorsport Junior Programm statt. Ein physisches und mentales Testprogramm, das von der Formula Medicine durchgeführt wird, soll



dabei helfen, aus einer Gruppe von rund 20 Kandidaten die maximal fünf vielversprechendsten Talente zu ermitteln. Diese demonstrieren dann im Rahmen eines Shootouts ihre Fähigkeiten. Der Shootout wird erstmals nicht in einem BMW Rennfahrzeug sondern im BMW Motorsport Simulator ausgetragen und damit den Anforderungen des modernen Rennsports noch besser gerecht. Aus dem Quartett wird ein neuer BMW Motorsport Junior ausgewählt, der in der Saison 2019 neben Mental-, Fitness- und Medientrainings unter anderem die komplette Saison der Italian GT Championship im BMW M6 GT3 des BMW Team Italia absolvieren wird.

Zu den Kandidaten für das Auswahlverfahren zählen in diesem Jahr unter anderem auch zahlreiche junge BMW Customer Racing Fahrer, die durch starke Leistungen am Steuer von BMW Kundensport Fahrzeugen auf sich aufmerksam gemacht haben. Als Anerkennung für ihre Leistungen gibt BMW Motorsport ihnen die Chance, sich zu beweisen und möglicherweise den Sprung ins BMW Motorsport Junior Programm zu schaffen.

Dirk Adorf unterstützt die BMW Motorsport Junioren bereits seit 2014 intensiv als Mentor. Zwischen 2012 und 2014 war der BMW Werksfahrer neben seinen Renneinsätzen für BMW Motorsport für den BMW Talent Cup mitverantwortlich. Auch als TV-Moderator und Rennkommissar ist Adorf regelmäßig im Einsatz. „Die Förderung junger Motorsport-Talente ist für mich eine Herzensangelegenheit, und ich bin stolz, von Beginn an ein fester Bestandteil des damals neu strukturierten BMW Motorsport Junior Programms gewesen zu sein“, sagt Adorf. „Auf die Kandidaten für unser neu gestaltetes Auswahlverfahren bin ich extrem gespannt, denn wir haben Teilnehmer aus aller Welt dabei, die nach München kommen, um ihre Chance auf einen Platz im Jahrgang 2019 wahrzunehmen. Ganz besonders freue ich mich aufgrund meiner eigenen Motorsport-Vergangenheit, dass wir einigen jungen BMW Customer Racing Fahrern die Möglichkeit geben können, ihr Können unter Beweis zu stellen.“

BMW Werksfahrer Philipp Eng unterstützt beim Auswahlverfahren.

An der Seite von Adorf wird BMW Werksfahrer Philipp Eng (AUT) im Rahmen von intensiven Gesprächen während des Auswahlverfahrens die neuen Kandidaten beurteilen. Eng kommt als frisch gebackener Sieger der 24 Stunden von Daytona (USA), wo er gemeinsam mit Augusto Farfus (BRA), Connor De Phillippi (USA) und Colton Herta (USA) am Steuer des BMW M8 GTE in der GTLM-Klasse triumphierte, nach München. Im BMW M6 GT3 gewann Eng bereits zweimal für BMW die 24 Stunden von Spa-Francochamps (BEL). 2019 geht er in seine zweite Saison als BMW DTM-Fahrer. Die erste beendete er als bester Rookie des Jahres. Eng ist selbst ein ehemaliger BMW Motorsport Junior. Er trat in der Formel BMW an und



gewann 2007 in Valencia (ESP) das Formula BMW World Final. 2017 feierte er gemeinsam mit dem damaligen BMW Motorsport Junior Ricky Collard (GBR) Erfolge im ADAC GT Masters.

Folgende BMW Motorsport Junioren haben in den vergangenen Jahren den Sprung zum BMW Werksfahrer geschafft:

Jesse Krohn.

BMW Motorsport Junior von 2014 bis 2016.
2018 und 2019 BMW Werksfahrer in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship.

Joel Eriksson.

BMW Motorsport Junior von 2016 bis 2017.
2018 und 2019 BMW Werksfahrer in der DTM.

Mikkel Jensen.

BMW Motorsport Junior von 2017 bis 2018.
2019 BMW Werksfahrer in der Intercontinental GT Challenge.

Auswahl erfolgreicher Absolventen der BMW Nachwuchsförderung:

Sebastian Vettel.

1. Platz Formel BMW ADAC Meisterschaft 2004
Formel-1-Weltmeister 2010, 2011, 2012 und 2013

Nico Rosberg.

1. Platz Formel BMW ADAC Meisterschaft 2002
Formel-1-Weltmeister 2016

Marco Wittmann.

2. Platz Formel BMW Europa 2008
DTM-Champion mit BMW Motorsport 2014 und 2016

Martin Tomczyk.

2. Platz BMW ADAC Formel Junior Cup 1998
DTM-Champion 2011

Philipp Eng.

1. Platz Formula BMW World Final 2007

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



- 1. Platz 24h Spa-Francorchamps 2016 und 2018
- 1. Platz GTLM-Klasse 24h Daytona 2018

Nico Hülkenberg.

- 1. Platz Formel BMW ADAC Meisterschaft 2005
- 1. Platz 24 Stunden von Le Mans 2015

Pressekontakt.

Ingo Lehbrink

Pressesprecher BMW Group Motorsport

Tel.: +49 (0)176 – 203 40 224

E-Mail: ingo.lehbrink@bmw.de

Daniela Tadday

Media Relations Manager BMW Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 24 545

E-Mail: daniela.tadday@bmw.de

Benjamin Titz

Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation

Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88

E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport

Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

